## **MACHT EVING STARK**

## • Chancengleichheit schaffen für Kinder und Jugendliche:

Eving muss für alle Kinder ein lebenswerter Ort sein:

- moderne, ausreichende Schulkapazitäten,
- langes gemeinsames Lernen,
- Kultur-, Sport- und Freizeitangebote,
- sichere (Schul-)wege ohne Elterntaxis und Raser, Entsiegelung von Schulhöfen für Spiel- und Aufenthaltsqualität
- aktive Einbindung der jungen Generation durch regelmäßige Befragungen und aktive Beteiligungen

### Klimaschutz und Stadtgestaltung:

Eving kann grüner und resilienter:

- Erhalt von Freiflächen wie der Brechtener Niederung
- Ortsteile fit machen gegen zunehmende Hitze durch Entsiegelung,
- Begrünung, Sonnenschutz, Trinkwasserbrunnen z.B. auf dem Evinger Platz und dem ehemaligen Marktplatz

### Verkehr und nachhaltige Infrastruktur:

Eving kann Verkehrswende:

- Mehr Tempo 30-Zonen für Anwohnerstraßen, vor Schulen und Kitas
- Ausbau guter Radwege insbesondere mit Verbindung zur Innenstadt und umliegender Stadtbezirke
- Gewinnbeteiligung an erneuerbaren Energieanlagen

#### • Wohnen und Arbeiten:

Eving muss bezahlbar für alle sein:

- Förderung gemeinschaftlicher Wohnprojekte und sozialem Wohnungsbau
- umfassende Beratung für Eigentümer\*innen zur energetischen Sanierung wie z.B. Photovoltaik oder Wärmepumpen

#### Mitmachen und Gestalten:

Eving verändern geht nur gemeinsam:

- Begegnungsräume weiterentwickeln wie das Evinger Schloss für z.B. ein offenes Café und für interkulturelle Veranstaltungen
- Nutzungsmöglichkeiten schaffen für brachliegende Gebäude - wie der alten Weißkaue für genossenschaftliche Nutzung - für Arbeitsplätze und aktive Mitgestaltung.





# EVING KANN GRÜN — SEID DABEI BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN EVING

eving.gruene-dortmund.de eving@gruene-dortmund.de



# Mit grünem Herzblut für unseren Stadtbezirk



### Kommunalwahl 2025 - unsere Kandidierenden für Eving:

Vanessa Mauthe lebt mit ihrem Mann und ihren zwei Töchtern in Brechten. Ihre politischen Interessen liegen in den Bereichen Schule, Bildungs- und Chancengleichheit sowie Verkehr. Ehrenamtlich engagiert sie sich in verschiedenen Vereinen Evings. Nach bereits fünf Jahren kandidiert sie erneut für die Bezirksvertretung (BV) Eving und als Direktkandidatin für Brechten.

**Edgar Freund** ist langjährig bei der DSW21 beschäftigt, ist Betriebsrat und engagiert sich für soziale und gewerkschaftliche Belange der Mitarbeitenden. Er ist ehrenamtlicher Richter beim Amtsgericht Dortmund und vertritt den DGB im Klimabeirat der Stadt Dortmund. Auch er kandidiert nach fünf Jahren erneut für die BV Eving und als Direktkandidat für Eving.

**Dustin Siebert** lebt mit seiner Partnerin und Tieren in Eving. In seinem Beruf als Sozialarbeiter leitet er ein Projekt zur Beteiligung Jugendlicher in der Dortmunder Nordstadt und ist als Antidiskriminierungsberater tätig. Beteiligung ist für ihn nicht nur ein berufliches, sondern auch ein politisches Thema. Er kandidiert für die BV Eving und als Direktkandidat für Eving/Kemminghausen.

Dennis Pohl befasst sich mit Themen wie z.B. Wohnungslosigkeit, soziale Gerechtigkeit und Jugendkultur. Als Sozialarbeiter war er seit 2020 in einer vollstationären Einrichtung tätig, die sich um Wohnungslose und Haftentlassene kümmert. Seit Sommer 2025 ist er in der Betriebsleitung einer Dortmunder Eventlocation eingesetzt.

**Antje Hubmann** ist bereits seit langem aktives grünes Mitglied in Eving und Sprecherin für den Ortsverband. Sie ist beruflich als Lehrerin tätig.

**Fevzi Askaroglu** ist sozial engagiert und gut vernetzt. Aktuell ist er besonders in der Erdbebenhilfe Hatay in der Türkei aktiv. Dort verfolgt er unter anderem gemeinsam mit einigen alevitischen Vereinen das Projekt ein Traumazentrum für Betroffene zu errichten.

MACHEN FÜR DAS MORGEN IN EVING.

